**Deutscher Bundestag**
**4. Wahlperiode**

**Drucksache IV/110**

**Bundesrepublik Deutschland**
**Der Bundeskanzler**
7 — 80606 — 6288/61

Bonn, den 2. Januar 1962

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

## Entwurf eines Gesetzes zu der Vereinbarung vom 9. März 1961 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung

nebst Begründung, Denkschrift und Abdruck der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande in deutscher und niederländischer Sprache mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Der Bundesrat hat in seiner 239. Sitzung am 15. Dezember 1961 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Entwurf keine Einwendungen zu erheben. Er ist der Ansicht, daß das Gesetz seiner Zustimmung bedarf.

Für den Bundeskanzler

Der Bundesminister
für Familien- und Jugendfragen

**Dr. Wuermeling**

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

# Entwurf eines Gesetzes zu der Vereinbarung vom 9. März 1961 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Der in Den Haag am 9. März 1961 unterzeichneten Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung nebst Protokoll wird zugestimmt. Die Vereinbarung und das Protokoll werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem die Vereinbarung nach ihrem Artikel 14 Abs. 2 nebst dem Protokoll in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

## Begründung

Zu Artikel 1

Die Vereinbarung und das Protokoll bedürfen nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes der Zustimmung der für die Bundesgesetzgebung zuständigen Körperschaften in der Form eines Bundesgesetzes, weil sie sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung beziehen.

Die Zustimmung des Bundesrates ist nach Artikel 84 Abs. 1 des Grundgesetzes erforderlich, weil das Verwaltungsverfahren geregelt wird.

Zu Artikel 2

Die Vereinbarung soll nach ihrem Artikel 13 auch auf das Land Berlin Anwendung finden. Das Gesetz enthält daher die übliche Berlin-Klausel.

Zu Artikel 3

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 des Grundgesetzes.

Nach Absatz 2 ist der Zeitpunkt, in dem die Vereinbarung nach ihrem Artikel 14 Abs. 2 und das Protokoll in Kraft treten, im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Schlußbemerkung

Bund, Länder und Gemeinden werden bei der Durchführung der Vereinbarung und des Protokolls nicht mit Kosten belastet.

# Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung

# Overeenkomst tussen de Bondsrepubliek Duitsland en het Koninkrijk der Nederlanden betreffende de toepassing van de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering

DIE BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

und

DAS KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE,

IN DEM BESTREBEN, die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung auf deutsche und niederländische Staatsangehörige zu regeln,

IN DEM WUNSCHE, zu bestimmen, unter welchen Bedingungen Leistungen, die sich nicht aus Zeiten der Prämienzahlung ergeben, zu gewähren sind,

HABEN FOLGENDES VEREINBART:

### Artikel 1

Deutschen Staatsangehörigen, die sich in der Bundesrepublik Deutschland oder in den Niederlanden gewöhnlich aufhalten, sowie niederländischen Staatsangehörigen, die sich in der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhalten, werden die Leistungen nach den niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung, soweit sie sich nicht aus Zeiten der Prämienzahlung ergeben, auch gewährt, wenn diese Personen während der sechs der Vollendung des 65. Lebensjahres unmittelbar vorangehenden Jahre ununterbrochen

a) sich in den Niederlanden gewöhnlich aufgehalten haben und

b) bei einem Arbeitgeber beschäftigt gewesen sind, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hatte.

### Artikel 2

(1) Deutschen und niederländischen Staatsangehörigen, die sich in der Bundesrepublik Deutschland oder in den Niederlanden gewöhnlich aufhalten und die Voraussetzungen des Artikels 1 nicht erfüllen, werden die Leistungen nach den niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung, die sich nicht aus Zeiten der Prämienzahlung ergeben, auch gewährt, wenn sich diese Personen während der sechs der Vollendung des 65. Lebensjahres unmittelbar vorangehenden Jahre in der Bundesrepublik Deutschland oder abwechselnd in der Bundesrepublik Deutschland oder in den Niederlanden gewöhnlich aufgehalten haben.

(2) Die nach Absatz (1) zu gewährenden Leistungen werden nach Maßgabe der Artikel 3 und 4 berechnet.

DE BONDSREPUBLIEK DUITSLAND

en

HET KONINKRIJK DER NEDERLANDEN,

ER NAAR STREVENDE de toepassing van de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering ten aanzien van Duitse en Nederlandse onderdanen te regelen,

WENSENDE te bepalen, onder welke voorwaarden uitkeringen, welke niet op tijdvakken van premiebetaling steunen, zijn uit te betalen,

ZIJN HET VOLGENDE OVEREENGEKOMEN:

### Artikel 1

Duitse onderdanen, die in de Bondsrepubliek Duitsland of in Nederland wonen, en Nederlandse onderdanen, die in de Bondsrepubliek Duitsland wonen, genieten de voordelen ingevolge de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering, voor zover deze niet steunen op tijdvakken van premiebetaling, indien zij gedurende de zes aan het bereiken van de 65-jarige leeftijd onmiddellijk voorafgaande jaren onafgebroken

a) in Nederland hebben gewoond en

b) in dienst zijn geweest van een blijvend in Nederland gevestigde werkgever.

### Artikel 2

(1) Duitse en Nederlandse onderdanen, die in de Bondsrepubliek Duitsland of in Nederland wonen en die niet voldoen aan de in artikel 1 gestelde voorwaarden, genieten eveneens de voordelen ingevolge de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering, welke niet steunen op tijdvakken van premiebetaling, indien zij gedurende de zes aan het bereiken van de 65-jarige leeftijd onmiddellijk voorafgaande jaren in de Bondsrepubliek Duitsland, of afwisselend in de Bondsrepubliek Duitsland of in Nederland hebben gewoond.

(2) De in het eerste lid bedoelde voordelen worden overeenkomstig de artikelen 3 en 4 berekend.

Artikel 3

(1) Personen, die vor dem 1. Januar 1957 mindestens 15, aber noch nicht 65 Jahre alt waren, und denen auf Grund des Artikels 2 Absatz (1) Leistungen nach Artikel 43 des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung zu gewähren sind, erhalten diese Leistungen nach Maßgabe der folgenden Absätze:

(2) Von den um 2 vom Hundert für jedes Kalenderjahr zwischen dem 31. Dezember 1956 und der Vollendung des 65. Lebensjahres verminderten Beträgen nach Artikel 8 Absätze (1) und (3) des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung wird jährlich ein Teil erworben, der in einem Bruch ausgedrückt wird. Den Zähler bildet die Zahl der zwischen dem 31. Dezember 1926 und dem 1. Januar 1957 oder, wenn die betreffende Person am 1. Januar 1927 noch nicht 15 Jahre alt war, zwischen der Vollendung des 15. Lebensjahres und dem 1. Januar 1957 liegenden Kalenderjahre. Diese werden nur berücksichtigt, soweit glaubhaft gemacht wird, daß die betreffenden Personen während dieser Jahre bei einem Arbeitgeber, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hatte, beschäftigt waren. Den Nenner bildet die Zahl der Kalenderjahre zwischen der Vollendung des 15. Lebensjahres und dem 1. Januar 1957. Der Nenner darf nicht größer als 30 sein.

(3) Von dem um 2 vom Hundert für jedes Kalenderjahr zwischen dem 31. Dezember 1956 und der Vollendung des 65. Lebensjahres verminderten Betrag nach Arikel 8 Absatz (2) des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung erwirbt

1. der verheiratete Berechtigte jährlich 50 vom Hundert

   a) eines Teiles, der in einem Bruch ausgedrückt wird, dessen Zähler und Nenner nach Absatz (2) zu berechnen sind, und

   b) eines Teiles, der in einem Bruch ausgedrückt wird, dessen Zähler die Zahl der zwischen dem 31. Dezember 1926 und dem 1. Januar 1957 oder, wenn die Ehefrau der betreffenden Person am 1. Januar 1927 noch nicht 15 Jahre alt war, zwischen der Vollendung des 15. Lebensjahres und dem 1. Januar 1957 liegenden Kalenderjahre bildet. Absatz (2) Sätze 3, 4 und 5 sind in diesem Falle auf die Ehefrau des Berechtigten entsprechend anzuwenden;

2. die verheiratete Berechtigte jährlich 50 vom Hundert

   a) eines Teiles, der in einem Bruch ausgedrückt wird, dessen Zähler und Nenner in entsprechender Anwendung des Absatzes (2) zu berechnen sind, und

   b) eines Teiles, der in einem Bruch ausgedrückt wird, dessen Zähler die Zahl der zwischen dem 31. Dezember 1926 und dem 1. Januar 1957 oder, wenn der Ehemann der betreffenden Person am 1. Januar 1927 noch nicht 15 Jahre alt war, zwischen der Vollendung des 15. Lebensjahres und dem 1. Januar 1957 liegenden Kalenderjahre bildet. Absatz (2) Sätze 3, 4 und 5 sind in diesem Fall auf den Ehemann der betreffenden Person entsprechend anzuwenden.

Artikel 3

(1) Personen, die voor 1 januari 1957 de leeftijd van 15, doch nog niet die van 65 jaar hebben bereikt en die op grond van artikel 2, lid 1, in aanmerking komen voor de voordelen, voortvloeiende uit artikel 43 van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet, genieten deze voordelen overeenkomstig het bepaalde in de volgende leden.

(2) Van de bedragen, bedoeld in artikel 8, leden 1 en 3, van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet, verminderd met 2 % voor elk kalenderjaar, gelegen tussen 31 december 1956 en het bereiken van de 65-jarige leeftijd, verwerven de belanghebbenden jaarlijks een gedeelte, dat in een breuk wordt uitgedrukt. De teller is gelijk aan het aantal kalenderjaren, gelegen tussen 31 december 1926 en 1 januari 1957, of, zo de belanghebbende op 1 januari 1927 de 15-jarige leeftijd nog niet had bereikt, tussen het bereiken van de 15-jarige leeftijd en 1 januari 1957. Deze jaren worden slechts in aanmerking genomen, voor zover aannemelijk wordt gemaakt, dat de belanghebbenden gedurende deze jaren in dienst waren geweest van een blijvend in Nederland gevestigde werkgever. De noemer is gelijk aan het aantal kalenderjaren, gelegen tussen het bereiken van de 15-jarige leeftijd en 1 januari 1957. De noemer mag niet groter zijn dan 30.

(3) Van het bedrag, bedoeld in artikel 8, lid 2, van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet, verminderd met 2 % voor elk kalenderjaar, gelegen tussen 31 december 1956 en het bereiken van de 65-jarige leeftijd, verwerft

1. de pensioengerechtigde gehuwde man jaarlijks 50 % van

   a) een gedeelte, dat wordt uitgedrukt in een breuk, waarvan de teller en de noemer overeenkomstig het tweede lid worden berekend, en

   b) een gedeelte, dat wordt uitgedrukt in een breuk, waarvan de teller gelijk is aan het aantal kalenderjaren, gelegen tussen 31 december 1926 en 1 januari 1957, of, zo de echtgenote van de belanghebbende op 1 januari 1927 de 15-jarige leeftijd nog niet had bereikt, tussen het bereiken van de 15-jarige leeftijd en 1 januari 1957. De derde, de vierde en de vijfde volzin van het tweede lid zijn in dit geval op de echtgenote van de belanghebbende van overeenkomstige toepassing;

2. de pensioengerechtigde gehuwde vrouw jaarlijks 50 % van

   a) een gedeelte, dat wordt uitgedrukt in een breuk, waarvan de teller en de noemer worden berekend overeenkomstig het tweede lid, en

   b) een gedeelte, dat wordt uitgedrukt in een breuk, waarvan de teller gelijk is aan het aantal kalenderjaren, gelegen tussen 31 december 1926 en 1 januari 1957, of, zo de echtgenoot van de belanghebbende op 1 januari 1927 de 15-jarige leeftijd nog niet had bereikt, tussen het bereiken van de 15-jarige leeftijd en 1 januari 1957. De derde, de vierde en de vijfde volzin van het tweede lid zijn in dit geval op de echtgenoot van de belanghebbende van overeenkomstige toepassing.

(4) Für die Anwendung des Absatzes (2), des Absatzes (3) Nr. 1 Buchstabe b) und des Absatzes (3) Nr. 2 Buchstabe a) wird unterstellt, daß die Frau bei einem Arbeitgeber, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hatte, beschäftigt war, und zwar während der Zeit ihrer Ehe, während der ihr Ehemann bei einem Arbeitgeber, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hatte, beschäftigt war. Dies gilt nicht für Zeiten, in denen sie nach den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften

a) versicherungspflichtig beschäftigt ist oder war oder

b) Altersruhegeld bezieht.

(5) Für die Anwendung des Absatzes (3) Nr. 2 Buchstabe b) gilt hinsichtlich des Ehemannes einer berechtigten Ehefrau die Regelung des Absatzes (4) entsprechend.

(6) Die nach den vorhergehenden Absätzen errechnete Leistung wird auf ein Vielfaches von 6 Gulden nach oben abgerundet.

(7) Für die Umrechnung von Teilen von Kalenderjahren in volle Kalenderjahre sind die niederländischen Vorschriften anzuwenden.

Artikel 4

(1) Personen, die vor dem 2. Januar 1957 das 65. Lebensjahr vollendet haben, und denen auf Grund des Artikels 2 Absatz (1) Leistungen nach Artikel 46 des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung zu gewähren sind, erhalten diese Leistungen nach Maßgabe der folgenden Absätze:

(2) Von den Beträgen nach Artikel 8 Absätze (1) und (3) des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung wird für jedes Kalenderjahr zwischen der Vollendung des 35. und 65. Lebensjahres ein Dreißigstel erworben. Artikel 3 Absatz (2) Satz 3 dieser Vereinbarung ist anzuwenden.

(3) Von dem Betrag nach Artikel 8 Absatz (2) des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung erwirbt

1. der verheiratete Berechtigte jährlich

   a) ein Sechzigstel für jedes Kalenderjahr zwischen der Vollendung des 35. und 65. Lebensjahres, soweit glaubhaft gemacht wird, daß er während dieser Jahre die Voraussetzungen des Artikels 3 Absatz (2) Satz 3 dieser Vereinbarung erfüllt hat, und

   b) ein Sechzigstel für jedes Kalenderjahr zwischen der Vollendung seines 35. und 65. Lebensjahres, soweit glaubhaft gemacht wird, daß seine Ehefrau die Voraussetzungen des Artikels 3 Absatz (2) Satz 3 dieser Vereinbarung erfüllt hat;

2. die verheiratete Berechtigte jährlich

   a) ein Sechzigstel für jedes Kalenderjahr zwischen der Vollendung des 35. und 65. Lebensjahres, soweit glaubhaft gemacht wird, daß sie während dieser Jahre die Voraussetzungen des Artikels 3 Absatz (2) Satz 3 dieser Vereinbarung erfüllt hat, und

   b) ein Sechzigstel für jedes Kalenderjahr zwischen der Vollendung ihres 35. und 65. Lebens-

(4) Voor de toepassing van lid 2, lid 3, onder 1, letter b, en lid 3, onder 2, letter a, wordt de vrouw geacht in dienst te zijn geweest van een blijvend in Nederland gevestigde werkgever over het tijdvak van haar huwelijk, gedurende hetwelk de echtgenoot in dienst was van een blijvend in Nederland gevestigde werkgever. Dit geldt niet voor tijdvakken, gedurende welke zij ingevolge de in de Bondsrepubliek Duitsland geldende wettelijke regelingen

a) verzekeringsplichtige werkzaamheden verricht of verrichtte, of

b) in het genot is van ouderdomspensioen.

(5) Voor de toepassing van lid 3, onder 2, letter b, vindt ten aanzien van de echtgenoot van een pensioengerechtigde gehuwde vrouw het bepaalde in het vierde lid overeenkomstige toepassing.

(6) De overeenkomstig de voorgaande leden berekende uitkering wordt naar boven afgerond tot een veelvoud van 6 gulden.

(7) Voor de herleiding van gedeelten van kalenderjaren tot gehele kalenderjaren zijn de Nederlandse voorschriften van toepassing.

Artikel 4

(1) Personen, die voor 2 januari 1957 de 65-jarige leeftijd hadden bereikt en die op grond van artikel 2, lid 1, in aanmerking komen voor de voordelen, voortvloeiende uit artikel 46 van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet, genieten deze voordelen overeenkomstig het bepaalde in de volgende leden.

(2) Van de bedragen, bedoeld in artikel 8, leden 1 en 3, van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet verwerven de belanghebbenden voor elk kalenderjaar, gelegen tussen het bereiken van de leeftijd van 35 jaar en die van 65 jaar, 1/30 gedeelte. De derde volzin van artikel 3, lid 2, van deze Overeenkomst is van toepassing.

(3) Van het bedrag, bedoeld in artikel 8, lid 2, van de Nederlandse Algemene Ouderdomswet, verwerft

1. de pensioengerechtigde gehuwde man jaarlijks

   a) 1/60 gedeelte voor elk kalenderjaar, gelegen tussen het bereiken van de leeftijd van 35 jaar en die van 65 jaar, voor zover aannemelijk wordt gemaakt, dat hij gedurende die jaren de voorwaarden, gesteld in de derde volzin van artikel 3, lid 2, van deze Overeenkomst heeft vervuld, en

   b) 1/60 gedeelte voor elk kalenderjaar, gelegen tussen het bereiken van de leeftijd van 35 jaar en die van 65 jaar van hemzelf, voor zover aannemelijk wordt gemaakt, dat zijn echtgenote de voorwaarden, gesteld in de derde volzin van artikel 3, lid 2, van deze Overeenkomst heeft vervuld;

2. de pensioengerechtigde gehuwde vrouw jaarlijks

   a) 1/60 gedeelte voor elk kalenderjaar, gelegen tussen het bereiken van de leeftijd van 35 jaar en die van 65 jaar, voor zover aannemelijk wordt gemaakt, dat zij gedurende die jaren de voorwaarden, gesteld in de derde volzin van artikel 3, lid 2, van deze Overeenkomst heeft vervuld, en

   b) 1/60 gedeelte voor elk kalenderjaar, gelegen tussen het bereiken van de leeftijd van

jahres, soweit glaubhaft gemacht wird, daß ihr Ehemann die Voraussetzungen des Artikels 3 Absatz (2) Satz 3 dieser Vereinbarung erfüllt hat.

(4) Artikel 3 Absätze (4) bis (7) sind entsprechend anzuwenden.

(5) Wäre die Leistung nach Anwendung der Absätze (2) und (3) sowie nach entsprechender Anwendung des Artikels 3 Absatz (6) dieser Vereinbarung niedriger als die Altersbeihilfe, die die betreffende Person zuletzt nach dem niederländischen Notgesetz Altersversorgung bezogen hat, so wird die Leistung in Höhe dieser Altersbeihilfe gewährt.

Artikel 5

Anträge auf Leistungen nach den Artikeln 1 und 2 sind zu richten,

a) wenn sich die betreffende Person in der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhält,

   an

   die Landesversicherungsanstalt Westfalen in Münster;

   die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin Wilmersdorf oder

   die Aachener Knappschaft in Aachen;

   wird der Antrag bei einer anderen zur Entgegennahme von Rentenanträgen befugten deutschen Stelle eingereicht, so leitet diese den Antrag unverzüglich an einen der vorgenannten Träger weiter;

b) wenn sich die betreffende Person in den Niederlanden gewöhnlich aufhält,

   an den zuständigen „Raad van Arbeid" oder an das „Bureau voor Duitse Zaken van de Vereeniging van Raden van Arbeid" in Nijmegen.

Artikel 6

Die deutschen und niederländischen Staatsangehörigen zuerkannten Leistungen nach den niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung, die sich nicht aus Zeiten der Prämienzahlung ergeben, werden auch dann gezahlt, wenn die betreffenden Personen ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland nehmen.

Artikel 7

(1) Personen, die sich in der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhalten und nach den niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung versichert sind, bleiben auch während einer vorübergehenden oder dauernden Arbeitsunfähigkeit versichert, solange diese Personen

a) von niederländischer Seite wegen einer Minderung der Arbeitsfähigkeit um mindestens 50 vom Hundert eine gesetzliche Leistung beziehen und

b) in der Bundesrepublik Deutschland weder in einem Beschäftigungsverhältnis stehen noch eine selbständige Erwerbstätigkeit ausüben.

(2) Die Ehefrau eines nach dem niederländischen Gesetz über die allgemeine Altersversicherung Versicherten, die sich in der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhält und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist gleichfalls nach diesem Gesetz versichert. Artikel 3 Absatz (4) Satz 2 ist entsprechend anzuwenden.

35 jaar en die van 65 jaar van haarzelf, voor zover aannemelijk wordt gemaakt, dat haar echtgenoot de voorwaarden, gesteld in de derde volzin van artikel 3, lid 2, van deze Overeenkomst heeft vervuld.

(4) De leden 4 tot en met 7 van artikel 3 zijn van overeenkomstige toepassing.

(5) Indien de uitkering als gevolg van de toepassing van de leden 2 en 3, alsmede door overeenkomstige toepassing van artikel 3, lid 6, van deze Overeenkomst minder zou bedragen dan de ouderdomsuitkering, welke de belanghebbende laatstelijk krachtens de Nederlandse Noodwet Ouderdomsvoorziening genoot, wordt de uitkering ter hoogte van die ouderdomsuitkering vastgesteld.

Artikel 5

Aanvragen om uitkeringen overeenkomstig de artikelen 1 en 2 dienen te worden gericht,

a) indien de belanghebbende in de Bondsrepubliek Duitsland woont,

   aan

   de „Landesversicherungsanstalt Westfalen" te Munster;

   de „Bundesversicherungsanstalt für Angestellte" te Berlijn-Wilmersdorf of

   de „Aachener Knappschaft" te Aken;

   wordt de aanvraag bij een ander Duits orgaan, dat bevoegd is tot het in ontvangst nemen van renteaanvragen, ingediend, dan zendt dit orgaan de aanvraag onmiddellijk door aan een der hiervoor genoemde organen;

b) indien de belanghebbende in Nederland woont,

   aan de bevoegde Raad van Arbeid of aan het Bureau voor Duitse Zaken van de Vereeniging van Raden van Arbeid in Nijmegen.

Artikel 6

De aan Duitse en Nederlandse onderdanen toegekende voordelen ingevolge de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering, welke niet steunen op tijdvakken van premiebetaling, worden ook uitbetaald, indien de belanghebbenden in de Bondsrepubliek Duitsland gaan wonen.

Artikel 7

(1) Personen, die in de Bondsrepubliek Duitsland wonen en die ingevolge de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering verzekerd zijn, blijven verzekerd gedurende elk tijdvak van tijdelijke of blijvende arbeidsongeschiktheid, zolang zij

a) van Nederlandse zijde een wettelijke uitkering genieten naar een arbeidsongeschiktheid van tenminste 50 % en

b) in de Bondsrepubliek Duitsland geen arbeid als loonarbeider of als zelfstandige verrichten.

(2) De in de Bondsrepubliek Duitsland wonende echtgenote beneden de 65-jarige leeftijd van een verzekerde ingevolge de Nederlandse Algemene Ouderdomswet is eveneens ingevolge die Wet verzekerd. De tweede volzin van artikel 3, lid 4, is van overeenkomstige toepassing.

Artikel 8

Anträge, Erklärungen und Rechtsmittel, die zur Durchführung dieser Vereinbarung innerhalb einer bestimmten Frist bei einer Behörde, einem Träger oder einer anderen Einrichtung in den Niederlanden einzureichen sind, können innerhalb der gleichen Frist bei einer Behörde, einem Träger oder einem Gericht der Sozialgerichtsbarkeit in der Bundesrepublik Deutschland eingereicht werden. In diesem Falle werden die genannten deutschen Stellen diese Anträge, Erklärungen oder Rechtsmittel unverzüglich entweder unmittelbar oder durch Vermittlung des Bureau voor Duitse Zaken an die Behörde, den Träger oder die andere zuständige Einrichtung in den Niederlanden übersenden. Der Tag des Eingangs bei der deutschen Stelle gilt als der Tag des Eingangs bei der zuständigen niederländischen Stelle.

Artikel 8

Aanvragen, verklaringen en beroepschriften, die ter uitvoering van deze Overeenkomst binnen een bepaalde termijn bij een autoriteit, een verzekeringsorgaan of een andere instelling in Nederland ingediend moeten worden, kunnen binnen dezelfde termijn bij een autoriteit, een verzekeringsorgaan of een sociaal beroepsorgaan in de Bondsrepubliek Duitsland ingediend worden. In deze gevallen zullen de genoemde Duitse organen deze aanvragen, verklaringen of beroepschriften onmiddellijk, of rechtstreeks óf door bemiddeling van het Bureau voor Duitse Zaken aan de autoriteit, het verzekeringsorgaan of de andere bevoegde instelling in Nederland doorzenden. De datum van ontvangst bij het Duitse orgaan geldt als datum van ontvangst bij het bevoegde Nederlandse orgaan.

Artikel 9

Die in Artikel 5 bezeichneten deutschen Träger leisten den dort genannten niederländischen Stellen Verwaltungshilfe und beschaffen fehlende Angaben und Unterlagen.

Artikel 9

De in artikel 5 aangewezen Duitse organen verlenen de in dat artikel genoemde Nederlandse organen administratieve bijstand en zorgen voor eventueel ontbrekende opgaven en stukken.

Artikel 10

Die niederländischen Rechtsvorschriften über die Verjährung sind nicht anzuwenden, wenn der Antrag auf Gewährung einer Leistung nach Maßgabe dieser Vereinbarung innerhalb eines Jahres nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden gestellt wird.

Artikel 10

De Nederlandse wettelijke voorschriften inzake het verjaren van rechten zijn niet van toepassing ten aanzien van aanvragen om toekenning van een uitkering ingevolge deze Overeenkomst, ingediend binnen de termijn van een jaar na de uitwisseling van de akten van bekrachtiging.

Artikel 11

Die zur Durchführung dieser Vereinbarung erforderlichen Vordrucke werden durch Sachverständige der beiden Vertragsstaaten gemeinsam ausgearbeitet. Die Sachverständigen werden von den zuständigen Behörden der beiden Vertragsstaaten bestellt.

Artikel 11

De ter uitvoering van deze Overeenkomst benodigde formulieren worden door deskundigen van de beide Overeenkomstsluitende Staten in gemeenschappelijk overleg samengesteld. De deskundigen worden door de bevoegde autoriteiten van de beide Overeenkomstsluitende Staten aangewezen.

Artikel 12

Diese Vereinbarung gilt in bezug auf das Königreich der Niederlande nur für dessen Hoheitsgebiet in Europa.

Artikel 12

Wat het Koninkrijk der Nederlanden betreft, geldt deze Overeenkomst alleen voor het Europese deel van het Koninkrijk.

Artikel 13

Diese Vereinbarung gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik gegenüber der Regierung des Königreiches der Niederlande innerhalb von 3 Monaten nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Artikel 13

Deze Overeenkomst geldt ook voor het Land Berlijn, voor zover de Regering van de Bondsrepubliek niet binnen drie maanden na de uitwisseling van de akten van bekrachtiging tegenover de Regering van het Koninkrijk der Nederlanden een verklaring aflegt, waaruit het tegendeel blijkt.

Artikel 14

(1) Diese Vereinbarung bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden werden so bald wie möglich in Bonn ausgetauscht werden.

(2) Diese Vereinbarung tritt am Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden mit Wirkung vom 1. Januar 1957 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Vereinbarung vom 30. August 1955 über die Gewährung von Leistungen nach dem Notgesetz Altersversorgung (Altersbeihilfen) außer Kraft.

Artikel 14

(1) Deze Overeenkomst dient te worden bekrachtigd; de akten van bekrachtiging zullen zo spoedig mogelijk in Bonn worden uitgewisseld.

(2) Deze Overeenkomst treedt in werking op de dag van de uitwisseling van de akten van bekrachtiging, met terugwerkende kracht te rekenen van 1 januari 1957 af. Tegelijkertijd treedt de Overeenkomst van 30 augustus 1955 inzake de verstrekking van uitkeringen ingevolge de Noodwet Ouderdomsvoorziening (ouderdomsuitkeringen) buiten werking.

Artikel 15

Diese Vereinbarung wird für die Dauer eines Jahres nach dem Zeitpunkt ihres Inkrafttretens getroffen. Sie gilt als stillschweigend von Jahr zu Jahr verlängert, sofern sie nicht von einem Vertragsstaat spätestens drei Monate vor Ablauf der Jahresfrist schriftlich gekündigt wird.

Artikel 15

Deze Overeenkomst wordt gesloten voor de tijd van een jaar na het tijdstip van haar inwerkingtreding. Zij wordt geacht stilzwijgend van jaar tot jaar te zijn verlengd, voor zover zij niet door een van beide Overeenkomstsluitende Staten uiterlijk drie maanden vóór het einde van de lopende termijn schriftelijk wordt opgezegd.

ZU URKUND DESSEN haben die beiderseitigen Bevollmächtigten diese Vereinbarung unterschrieben.

GESCHEHEN zu DEN HAAG am 9. März 1961 in zwei Urschriften, jede in deutscher und niederländischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

TEN BLIJKE WAARVAN de wederzijdse gevolmachtigden deze Overeenkomst hebben ondertekend.

GEDAAN te 's-Gravenhage, de 9e maart 1961 in tweevoud, in de Duitse en de Nederlandse taal, zijnde de beide teksten gelijkelijk authentiek.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
Voor de Bondsrepubliek Duitsland:

Löns

Für das Königreich der Niederlande:
Voor het Koninkrijk der Nederlanden:

Luns

## Protokoll

Bei der Unterzeichnung der heute zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande getroffenen Vereinbarung geben die beiderseitigen Bevollmächtigten die Erklärung ab, daß für die Vereinbarung über folgendes Einverständnis besteht:

1. Die Ausdrücke „deutsche Staatsangehörige" und „niederländische Staatsangehörige" haben dieselbe Bedeutung wie in Anhang A zur Verordnung Nr. 3 des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer vom 25. September 1958. Der Ausdruck „zuständige Behörde" hat dieselbe Bedeutung wie in Anhang 1 zur Verordnung Nr. 4 des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Durchführung und Ergänzung der Verordnung Nr. 3 über die Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer vom 3. Dezember 1958.

2. Für die Anwendung des Artikels 1 Buchstabe b) und des Artikels 3 Absätze (2) und (4) der Vereinbarung stehen den Zeiten der Beschäftigung bei einem Arbeitgeber, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hat, Zeiten gleich, während deren der Berechtigte

a) von niederländischer Seite wegen einer Minderung der Arbeitsfähigkeit um mindestens 50 vom Hundert oder wegen unfreiwilliger Arbeitslosigkeit eine gesetzliche Leistung bezogen und in der Bundesrepublik Deutschland weder in einem Beschäftigungsverhältnis gestanden noch eine selbständige Erwerbstätigkeit ausgeübt hat,

b) seinen niederländischen Militärdienst erfüllte.

3. Für die Anwendung des Artikels 1 Buchstabe b) und des Artikels 3 Absätze (2) und (4) der Vereinbarung bleibt eine Unterbrechung der Beschäftigung bei einem Arbeitgeber, der seinen Sitz dauernd in den Niederlanden hat, unberücksichtigt, wenn die Unterbrechung weniger als dreißig Tage dauert.

4. Die Ausdrücke „Ehemann", „Ehefrau", „verheirateter Berechtigter", „verheiratete Berechtigte" und „sich gewöhnlich aufhalten" haben die Bedeutung, die ihnen nach dem niederländischen Gesetz über die allgemeine Altersversicherung beizulegen ist.

5. Wenn in der Vereinbarung auf die Beträge nach Artikel 8 des niederländischen Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung verwiesen wird, sind darunter die nach den Artikeln 9 und 66 dieses Gesetzes geänderten Beträge zu verstehen.

6. Den nach Artikel 3 Absatz (4) Buchstabe a) der Vereinbarung zu berücksichtigenden Versicherungszeiten stehen gleich:

a) die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland auf Grund einer versicherungspflichtigen Beschäftigung zurückgelegten Beitrags- und gleichgestellten Zeiten, die von deutschen Trägern bei Berechtigten, die sich im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland gewöhnlich aufhalten, anzurechnen sind;

b) die in der niederländischen Sozialversicherung oder in den ihr gleichgestellten Versicherungen zurückgelegten Zeiten;

c) die Ausfallzeiten, die nach den in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Rechtsvorschriften anzurechnen sind.

## Protocol

Bij de ondertekening van de heden tussen de Bondsrepubliek Duitsland en het Koninkrijk der Nederlanden gesloten Overeenkomst leggen de wederzijdse gevolmachtigden de verklaring af, dat met betrekking tot de Overeenkomst omtrent het volgende overeenstemming bestaat:

1. De begrippen „Duits onderdaan" en „Nederlands onderdaan" hebben dezelfde betekenis als in Bijlage A bij Verordening nr. 3 van de Raad van de Europese Economische Gemeenschap inzake de sociale zekerheid van migrerende werknemers van 25 september 1958. Het begrip „bevoegde autoriteit" heeft dezelfde betekenis als in Bijlage 1 bij Verordening nr. 4 van de Raad van de Europese Economische Gemeenschap, strekkende tot uitvoering en aanvulling van Verordening nr. 3 inzake de sociale zekerheid van migrerende werknemers van 3 december 1958.

2. Voor de toepassing van artikel 1, onder b, en van artikel 3, leden 2 en 4, van de Overeenkomst worden met tijdvakken van tewerkstelling bij een blijvend in Nederland gevestigde werkgever gelijkgesteld tijdvakken, gedurende welke de belanghebbende

a) van Nederlandse zijde een wettelijke uitkering naar een arbeidsongeschiktheid van ten minste 50%, of wegens onvrijwillige werkloosheid heeft genoten en in de Bondsrepubliek Duitsland geen arbeid als loonarbeider of als zelfstandige heeft verricht,

b) zijn Nederlandse militaire dienstplicht vervulde.

3. Voor de toepassing van artikel 1, onder b, en van artikel 3, leden 2 en 4, van de Overeenkomst blijft een onderbreking van de tewerkstelling bij een blijvend in Nederland gevestigde werkgever buiten aanmerking, indien de onderbreking korter dan dertig dagen duurt.

4. De begrippen „echtgenoot", „echtgenote", „gehuwde man", „gehuwde vrouw" en „wonen" hebben de betekenis, welke daaraan gegeven is in de Algemene Ouderdomswet.

5. Indien in de Overeenkomst wordt verwezen naar de bedragen, genoemd in artikel 8 van de Algemene Ouderdomswet, worden daaronder verstaan de overeenkomstig de artikelen 9 en 66 van die Wet gewijzigde bedragen.

6. Met de ingevolge artikel 3, lid 4, onder a, van de Overeenkomst in aanmerking te nemen verzekeringstijdvakken worden gelijkgesteld:

a) de buiten de Bondsrepubliek Duitsland wegens verzekeringsplichtige werkzaamheden vervulde tijdvakken van premiebetaling en daarmede gelijkgestelde tijdvakken, die door de Duitse organen ten aanzien van de gerechtigden, die op het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland wonen, in aanmerking dienen te worden genomen;

b) de voor de Nederlandse sociale verzekering of daarmede gelijkgestelde verzekeringen vervulde tijdvakken;

c) de tijdvakken van onderbreking, welke ingevolge de in de Bondsrepubliek Duitsland geldende voorschriften in aanmerking dienen te worden genomen.

7. Leistungen nach dem niederländischen Notgesetz Altersversorgung (Altersbeihilfen), die für Zeiten nach dem 31. Dezember 1956 an deutsche und niederländische Staatsangehörige in der Bundesrepublik Deutschland sowie an deutsche Staatsangehörige in den Niederlanden gezahlt worden sind, gelten als Vorschüsse auf die nach der Vereinbarung zu gewährenden Leistungen.

8. Dieses Protokoll, das Bestandteil der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über die Anwendung der niederländischen Rechtsvorschriften über die allgemeine Altersversicherung vom heutigen Tage ist, gilt unter denselben Voraussetzungen und für dieselbe Dauer wie diese Vereinbarung selbst.

GESCHEHEN zu Den Haag am 9. März 1961 in zwei Urschriften, jede in deutscher und niederländischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

7. Uitkeringen ingevolge de Nederlandse Noodwet Ouderdomsvoorziening (ouderdomsuitkeringen), welke over na 31 december 1956 liggende tijdvakken aan Duitse en Nederlandse onderdanen in de Bondsrepubliek Duitsland en aan Duitse onderdanen in Nederland zijn uitbetaald, worden beschouwd als voorschotten op de ingevolge de Overeenkomst te verlenen uitkeringen.

8. Dit Protocol, hetwelk deel uitmaakt van de heden tussen de Bondsrepubliek Duitsland en het Koninkrijk der Nederlanden gesloten Overeenkomst betreffende de toepassing van de Nederlandse wetgeving inzake de algemene ouderdomsverzekering, is onder dezelfde voorwaarden en voor dezelfde duur van kracht als genoemde Overeenkomst.

GEDAAN te 's-Gravenhage, de 9e maart 1961 in tweevoud, in de Duitse en de Nederlandse taal, zijnde de beide teksten gelijkelijk authentiek.

Für die Bundesrepublik Deutschland:
Voor de Bondsrepubliek Duitsland:

Löns

Für das Königreich der Niederlande:
Voor het Koninkrijk der Nederlanden:

Luns

## Denkschrift zu der Vereinbarung

### I. Allgemeines

In den Niederlanden ist am 1. Januar 1957 das Gesetz über die allgemeine Altersversicherung vom 31. Mai 1956 in Kraft getreten. Nach diesem Gesetz sind alle in den Niederlanden lebenden Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet haben, ohne Rücksicht auf die Höhe des Einkommens und die Staatsangehörigkeit für den Fall des Alters pflichtversichert.

Für Personen, die am 31. Dezember 1956

— das 15., jedoch noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet hatten oder

— das 65. Lebensjahr vollendet hatten,

gelten hinsichtlich der Versicherungspflicht und der Gewährung der Leistungen besondere Übergangsbestimmungen. Die Vorteile dieser Übergangsbestimmungen erlangen nur Personen, die

a) die niederländische Staatsangehörigkeit besitzen und

b) innerhalb des Hoheitsgebietes der Niederlande ihren Wohnsitz haben.

Deutsche Staatsangehörige mit Wohnsitz in der Bundesrepublik konnten bisher nicht in den Genuß der in den Übergangsbestimmungen vorgesehenen Renten und Rententeile gelangen, da die Niederlande im Anhang E (Leistungen, die nicht in das Ausland gezahlt werden) zur Verordnung Nr. 3 des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer vom 25. September 1958 (Bundesgesetzbl. 1959 II S. 473) einen entsprechenden Vorbehalt gemacht haben.

### II. Besonderes

1. Die vorliegende Vereinbarung hebt die einschränkenden Vorschriften der Übergangsbestimmungen des Gesetzes über die allgemeine Altersversicherung gegenüber deutschen Staatsangehörigen, die sich in der Bundesrepublik Deutschland oder in den Niederlanden und gegenüber niederländischen Staatsangehörigen, die sich gewöhnlich in der Bundesrepublik Deutschland aufhalten, auf. Sie regelt ferner das Verfahren für die Berechnung, Beantragung und Gewährung der Leistungen und enthält weitere erläuternde Bestimmungen.

   Die Gewährung der Leistungen stellt ein einseitiges Entgegenkommen der niederländischen Regierung dar und belastet weder Bund, Länder und Gemeinden, noch die deutsche Sozialversicherung mit Kosten.

   Mit dem Inkrafttreten der Vereinbarung tritt die Vereinbarung vom 30. August 1955 über die Gewährung von Leistungen nach dem Notgesetz Altersversorgung (Altersbeihilfen) (Bundesanzeiger Nr. 102 vom 29. Mai 1957) außer Kraft.

2. Das Protokoll ist Bestandteil der Vereinbarung und nimmt an seiner Rechtskraft teil. Es enthält eine Aufstellung der Begriffsbestimmungen, der zu berücksichtigenden gleichgestellten Zeiten und eine Klarstellung darüber, daß die nach dem 31. Dezember 1956 auf Grund der deutsch-niederländischen Vereinbarung vom 30. August 1955 über die Gewährung von Leistungen nach dem Notgesetz Altersversorgung (Altersbeihilfen) gewährten Leistungen als Vorschüsse nach dieser Vereinbarung gelten.